



NWDSB Talentnest Apensen – Gewehr

Ansprechpartner:

Malte Gehlken

malte.gehlken@gmx.de

Tel.: 0170 5522672

www.sv-apensen.de



Pate: Thomas Kleiner
viele Jahre Kadermitglied im NWDSB,
mehrfacher Landesmeister und
Teilnehmer Deutsche Meisterschaft

Trainingszeit: LG, KK und Lichtpunktgewehr Freitag von 16:00 – 19:00 Uhr

Trainingsort: Schießstand des SV Apensen, Fruchttallee 16, 21641 Apensen



Apensen ist Talentnestpionier im NWDSB Bezirk Stade

Dass die Trainer in Apensen eine gute Jugendarbeit leisten wird schon an den Ergebnislisten der Bezirks- und Landesmeisterschaften deutlich. Alleine die Starter der laufenden Saison füllen eine komplette Infotafel im Vereinsheim.

Bereits 1907 gegründet, folgte vor 26 Jahren der Anfang der strukturierten Jugendarbeit. Sportlich systematisch wird seit 7 Jahren trainiert, das Trainerteam um Torsten Meinking sorgt hier für einen reibungslosen Ablauf. Denn circa 30 Nachwuchsschützen in den Jugendgruppen wollen schließlich auch versorgt, betreut und trainiert werden. Ab dem Einschulungsalter trainieren die Kids mit dem Lichtpunktgewehr, danach folgen das Luftgewehr und das Kleinkalibergewehr. Gegenwärtig hat das Talentnest neben den Jugendgruppen noch weitere 100 aktive Sportschützen.

Nicht nur bei den Landesverbandsmeisterschaften des NWDSB starten die Apenser erfolgreich, auch bei den Deutschen Meisterschaften findet man die Sportler dieses Talentnests. Zur optimalen Vorbereitung werden viele Schießsportwochen in der Region angefahren.

Bemerkenswert ist die gute Mitgliederbindung: fast alle Sportler, Trainer und Funktionsträger im Talentnest Apensen werden aus den eigenen Reihen gewonnen. Neben der Zusammenstellung schlagkräftiger Apenser Mannschaften wird aber auch in Zusammenarbeit mit dem SV Harsefeld die ein oder andere Mannschaft ins Leben gerufen.

Emsig wird in Apensen also gearbeitet. Auch in der Zukunft soll die Jugendarbeit weiter forciert werden, besonders in Hinblick auf das Erreichen des Limits für die Deutschen Meisterschaften in den olympischen Disziplinen.



Freuten sich alle: Sportler, Trainer, Funktionäre und Sponsoren des Talentnests Apensen.